

**Zeitschrift:** Schaffhauser Beiträge zur Geschichte  
**Herausgeber:** Historischer Verein des Kantons Schaffhausen  
**Band:** 82-83 (2008-2009)

**Artikel:** Von "wohlthätigen Menschenfreunden" gegründet : 200 Jahre  
Gemeinnützige Gesellschaft Schaffhausen, 1810-2010

**Autor:** Knoepfli, Adrian

**Inhaltsverzeichnis**

**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-841597>

**Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

**Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

**Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 04.05.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

---

# Von «wohlthätigen Menschenfreunden» gegründet

## 200 Jahre Gemeinnützige Gesellschaft Schaffhausen, 1810–2010

---

ADRIAN KNOEPFLI

Einleitung . . . . .	13
Das erste halbe Jahrhundert . . . . .	15
Die Anfänge . . . . .	15
Johann Jacob Altorfer . . . . .	17
Berichte aus Schaffhausen . . . . .	19
Fürs Praktische die Hilfsgesellschaft . . . . .	20
Katastrophen als Weckrufe . . . . .	23
Die Neugründung 1860 . . . . .	25
Ein Kanton im Aufbruch . . . . .	25
Die Initianten: Zehender und Peyer im Hof . . . . .	27
Eine Bank für Handwerk und Gewerbe . . . . .	30
Die Sparkassenbewegung bis 1850 . . . . .	30
<i>Teilnahme «noch eine allzugerings»</i> . . . . .	32
Neuausrichtung: Sparen und Leihen . . . . .	32
Harziger Beginn . . . . .	33
<i>Die Rolle der GGS</i> . . . . .	35
Nur den Anstoss gegeben . . . . .	36
SLS und EKS: unterschiedliche Entwicklung . . . . .	37
Die SGG kommt zu Besuch . . . . .	38
<i>«Im Kampf um die Kultur ergraut»</i> . . . . .	39
Verzweifelte Präsidentensuche . . . . .	39
Neue Aufgaben, neuer Schwung . . . . .	40
Der Umgang mit der Armut . . . . .	42
Asyl für Fabrikarbeiterinnen . . . . .	42
Eröffnung einer Kinderkrippe . . . . .	44
Naturalverpflegung für Handwerksburschen . . . . .	44
Keine Einzelunterstützungen . . . . .	46
Auswanderung als Lösung? . . . . .	46
In der SGG ein Dauerthema . . . . .	46
Wilhelm Joos lässt nicht locker . . . . .	48

Förderung der Berufsbildung . . . . .	51
Gewerbliche Fortbildungsschulen . . . . .	51
Handarbeitsschule für Knaben . . . . .	52
Das Lehrlingspatronat. . . . .	54
<i>Heinrich Bendel-Rauschenbach</i> . . . . .	57
Im Dienst der Aufklärung . . . . .	57
Sonntagslesesäle . . . . .	57
Verein für Verbreitung guter Schriften . . . . .	58
Engagierter Einsatz für einen Saalbau . . . . .	60
Heime und Anstalten . . . . .	63
Die Gründungen der SGG. . . . .	63
Vom «Löwenstein» zum Pestalozziheim . . . . .	64
<i>Nicht mehr im Gebirge aussetzen</i> . . . . .	65
Von Anna zu altra . . . . .	66
Ferien für alle. . . . .	68
«Ferienversorgung armer, kränklicher Kinder» . . . . .	68
Die «schönste Schöpfung» der GGS . . . . .	70
Statt Neubau ein Hotel in Heiden . . . . .	71
<i>Zum Beispiel Hermann Schmid.</i> . . . . .	74
Schaffhausen an der Spitze . . . . .	75
Nahrung, Natur und Arbeit . . . . .	76
Die Schülerspeisung . . . . .	76
Von der Milch zum Pausenapfel . . . . .	77
«Aus Kriegsnoten geboren»: die Schülergärten . . . . .	78
<i>Mit manchem Schweisstropfen</i> . . . . .	80
Immer wieder auf Landsuche . . . . .	80
Von Heiden nach Churwalden . . . . .	81
Die erste Bergkolonie . . . . .	81
Lieber ans Meer . . . . .	82
Kürzere Dauer und weniger Kinder . . . . .	84
Die Präsidentinnen und Präsidenten der Ferienlagerkommission . . . . .	87
Heiden genügt nicht mehr. . . . .	89
Eine verlorene Abstimmung . . . . .	90
Trotzdem: Eröffnung 1974 . . . . .	92
Vom Jugendzentrum zum Pradotel . . . . .	95
Idem – Im Dienste eines Mitmenschen . . . . .	97
Idee und Vorbilder. . . . .	97
Einführung und Bewährung . . . . .	98
Im täglichen Einsatz . . . . .	100
<i>Wenn die Freiwilligen streiken würden</i> . . . . .	102
Die Leiterinnen des Idem . . . . .	103
Wer engagiert sich in der GGS?. . . . .	103
Der ständige Kampf um Mitglieder und Engagement . . . . .	103
Die Reichen sorgen für die Armen . . . . .	104

Ein Who's who des Schaffhauser Bürgertums .....	105
Die Präsidenten der GGS .....	107
200 Jahre gemeinnütziges Engagement .....	108
Kaum eine soziale Massnahme ohne die GGS .....	108
Vieles übernahm der Staat .....	109
Anhang .....	111
Abkürzungen .....	111
Quellen und Literatur .....	111

